Bürgerstammtisch mit interessanten Themen

Die CDU-Fischenich informierte im Breitenbacher Hof

Der Einladung der Fischenicher Ratsherren **Raimund Westpahl** und **Rüdiger Winkler** zum traditionellen Bürgerstammtisch waren auch im November wieder viele Fischenicher Bürgerinnen und Bürger gefolgt, um sich über die kommunalpolitischen Neuigkeiten aus dem Rathaus aus erster Hand informieren zu lassen.

„Wir freuen uns immer wieder, wenn unser Angebot mit Informationen und für Fragen zur Verfügung zu stehen von so vielen Fischenichern angenommen wird," stellte Ratsherr Raimund Westphal bei seiner Begrüßung fest. „Nur so können wir die Entscheidungen in den Ausschüssen und im Hürther Rat transparent machen und damit unsere Bürgernähe unter Beweis stellen," ergänzte sein Ratskollege Rüdiger Winkler bei der Vorstellung der Tagesordnung.

Bevor die Themen, die Fischenich unmittelbar betreffen in Angriff genommen werden konnten, wurde dem CDU Kandidaten für die Landtagswahl im Mai nächsten Jahres, **Frank Rock**, die Gelegenheit gegeben, sich den Fischenichern vorzustellen.

Der 45-jährige Leiter der Don-Bosco-Grundschule in Hürth-Efferen zeigte, dass er sich nicht nur als Ratsherr in Hürth und Mitglied im Kreistag des Rhein-Erft-Kreises auf die Kommunalpolitik bestens versteht, sondern sich auch in der Landespolitik NRW bestens auskennt. Insbesondere in seinem Fachgebiet, der Bildungspolitik, erläuterte er den Anwesenden die aktuellen Probleme in den Schulen unseres Landes mit hoher Kompetenz. „Ich hoffe, dass ich im Mai nächsten Jahres auf Ihre Stimme zählen kann, damit der Landtag *„rockt"*!" schloss er lächelnd seine kurze Vorstellung.

Zu dem alle Fischenicher zurzeit am meisten betreffenden Thema, der **Baumaßnahme Gennerstraße** hatten sich die Fischenicher Ratsherren Verstärkung von den Stadtwerken Hürth eingeladen.

Der Technische Leiter und stellvertretende Vorstand der Stadtwerke, Jürgen Schiffmann, und der die Baumaßnahme betreuende Mitarbeiter Andreas Haack erläuterten den aktuellen Stand der Baumaßnahme:

„Der erste Bauabschnitt der Gennerstraße zwischen Bonnstraße und der Kreuzung An der Fuhr/Fronhofstraße konnten am 21. November 2016, wieder für den Verkehr freigegeben werden. Die Stadtbuslinie 713 verkehrt seit diesem Tag wieder auf der regulären Route mit der Haltestelle Rosellenplatz.

Im Rahmen der Gesamtbaumaßnahme Gennerstraße, die mittlerweile an der Jakobsstraße angelangt ist, konnte die Baumaßnahme Platzstraße früher als geplant begonnen werden. Der Kanalbau ist hier mittlerweile fertig gestellt. Aktuell werden dort die Wasser- und Fernwärmeleitungen verlegt. Ursprünglich waren diese Arbeiten in der Platzstraße für das kommende Frühjahr geplant.

Die ursprünglich bis Ende des Jahres 2016 geplante Fertigstellung der Bauarbeiten in der Gennerstraße bis zur Jakobstraße und der Augustinerstraße wurde durch eine Vielzahl von Schwierigkeiten mit den vorhandenen und neuen Versorgungsleitungen leider verzögert. Die Augustinerstraße wird voraussichtlich erst Ende Februar 2017 wiederhergestellt sein."

Beide Herren beantworteten sodann die zahlreichen Fragen und versprachen, auch beim nächsten Bürgerstammtisch wieder mit neuesten Informationen zur Verfügung zu stehen.

Raimund Westphal nahm sich als weiteren Tagesordnungspunkt dem Thema **„Verkehrsberuhigung auf der Bonnstraße"** an (siehe nachfolgenden Bericht).

Rüdiger Winkler schloss den interessanten Abend mit Informationen über den **Hürther Haushaltsplanentwurf 2017**.

Fischenicher Ratsherr Rüdiger Winkler über das erste Jahr Amtszeit von Bürgermeister Dirk Breuer

Bürgermeister Breuer hat seine Aufgabe von Beginn an mit großem Sachverstand und Geschick „angepackt“. Er zeigt ein hohes Maß an Gestaltungskraft und Durchsetzungsvermögen, um die geerbten, aber auch neuen Probleme aufzugreifen. Dazu kann er sich auf die politische Unterstützung der Koalition von CDU und Grünen verlassen. Schwerpunkte konnte er bereits bei der Sauberkeit und der Verbesserung des Bürgerservice durch die Verwaltung setzen. Die gemeinsam veranlasste Organisationsuntersuchung wird zur effektiveren und effizienteren Arbeit der Verwaltung beitragen. Ein wichtiges Anliegen ist ihm, gemeinsam mit allen Fraktionen im Rat Lösungen finden, die im Interesse der Stadt notwendig sind. Damit kommt er sehr gut bei unseren Bürgerinnen und Bürgern sehr gut an. Die Fischenicher Ratsherren werden ihn bei den anstehenden Aufgaben stets unterstützen.

Verkehrsberuhigung auf der Bonnstraße

Ortsvorsteher setzt sich für Tempo 30 auf der Bonnstraße ein

Raimund Westphal ist enttäuscht. Der Unmut des CDU-Ratsmitgliedes Ortsvorstehers im Stadtteil Fischenich richtet sich gegen den Landesbetrieb Straßenbau NRW in Euskirchen. Zwei Monate nach erfolgter Zustellung ist sein Schreiben an die Behörde immer noch unbeantwortet. „Bis heute erfolgte keine Reaktion. So darf man nicht mit ernsthaften Problemen in Fischenich umgehen“, so Westphal wörtlich.

In einem Schreiben vom 6. September 2016 an den für die Landstraße 183 (Bonnstraße) zuständigen Landesbetrieb hatte unser Ortsvorsteher, Raimund Westphal, um Unterstützung und Problemlösungsvorschläge gebeten. „Die Anwohner fühlen sich im Stich gelassen.“ so Westphal. Trotz kleiner Veränderungen – wie beispielsweise Tempo-30-Zonen vor und hinter Zebrastreifen – werde weiterhin zu schnell gefahren und es komme zu gefährlichen Situationen im Begegnungsverkehr. So sorgen sich viele Eltern im Baugebiet Marktweg-Süd, ihre Kinder unbegleitet zur Schule gehen zu lassen, da sie die Bonnstraße queren müssen.

Westphal verweist auch auf den Lärmaktionsplan der Stadt Hürth vom März 2014. Daraus geht hervor, dass die Schallemissionen zu groß sind und die Einrichtung einer durchgängigen Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 Kilometer pro Stunde kostenneutral Abhilfe schaffen könnte. Gesteigerte Verkehrszahlen und eine hohe Lkw-Frequenz im Bereich der Bonnstraße führt Westphal unter anderem auf Nutzer der Brühler Landstraße und aus dem Bereich Brühl-Vochem zurück, die auf diesem kürzeren Weg ins Hürther Stadtgebiet beziehungsweise in südliche Bereiche gelangen.
Nun hat der Landesbetrieb reagiert und einem Ortstermin noch vor Weihnachten zugesagt.

Daher lädt der Ortsvorsteher Betroffene und Interessierte am **14. Dezember um 19.00 Uhr in die Gaststätte Breitenbacher Hof** zu einem Themenabend ein, um Argumente und Ideen für diesen Termin zu sammeln.

Frohe Weihnachten
sowie
Gesundheit, Glück und
Erfolg
für das kommende Jahr

wünschen
Ihre CDU-Ratsvertreter
Raimund Westphal und Rüdiger Winkler

Herausgeber: CDU Stadtverband Hürth
v.i.S.d.P.: Gerd Fabian, Ernst-Schmidt-Str. 6 , 50354 Hürth
Tel.: (022 33) 933 830 · Fax (022 33) 933 836
www.cdu-huerth.de info@cdu-huerth.de

Wir in Fischenich. CDU